GEMEINSAM EIN
LANGENZERSDORF

Zugestellt durch Post.at
An einen Haushalt

volkspartei
langenzersdorf

VIEL ERREICHT
NOCH VIELES VOR!

26.1.

Bürgermeister-Team
Andreas Arbesser

Gemeinsam EIN

VIEL ERREICHT

NOCH

26.1.
Bürgermeister-Team
Andreas Arbesser

Unser Ziel ist es, Langenzersdorf gemeinsam in eine positive Zukunft zu führen. Seit meinem Amtsantritt vor 20 Jahren konnte ich mit einem starken Team viele Anliegen der Menschen im Ort erledigen und Langenzersdorf noch lebenswerter machen.

Mit dem Neubau der Musikschule in der Schulstraße, der Modernisierung des Seniorenwohnheimes und den Bahnhöfen konnten wir in den vergangenen Jahren wichtige Projekte für die Gemeindebürger:innen umsetzen.

Es macht mir unheimlich viel Freude und ist meine Motivation, mich wieder um das Amt des Bürgermeisters zu bewerben, um Langenzersdorf weiterhin lebenswert zu gestalten.

Wir haben viel erreicht und noch vieles vor!

Gemeinsam EIN Langenzersdorf!

Ihr Bürgermeister
Mag. Andreas Arbesser

Langenzersdorf

VIELES VOR!

Wir haben für die kommenden Jahre ein Achtpunkte Programm entwickelt. Zentrale Anliegen sind folgenden Schwerpunkte:

Grünes Ortszentrum

Mit der Umgestaltung des Enzo-Platzes und der Einbindung der angrenzenden Grünfläche wollen wir Langenzersdorf beleben und attraktiver machen.

Neue Gastronomie in der Seeschlacht

Dank der Modernisierung des Lokals und dem Betreiber „Wolke 7" soll die Seeschlacht künftig noch attraktiver werden.

Naherholungsgebiete sichern

Wir stehen für einen Erhalt der Grünflächen, damit Langenzersdorf auch in Zukunft lebenswert bleibt.

MACHEN WIR GEMEINSAM UNSEREN LEBENSRAUM ZUKUNFTSFIT!

1. LEBENSWERTES LANGENZERSDORF FÜR ALLE

- **Sicherung von Grünflächen**
- **Naherholungsgebiete**
- **Keine neuen Baulandwidmungen**
- **Attraktive Seeschlacht**
- **Moderne Spielplätze als Treffpunkt für Jung und Alt**

Die ÖVP Langenzersdorf setzt sich seit Jahren nicht nur für ein qualitativ hochwertiges Wohnen sondern auch dafür ein, dass im Naherholungsbereich keine weitere Baulandwidmungen stattfinden.

Unser zentrales Anliegen ist daher, den vorhandenen Grünbereich zu schützen und zu gestalten. Das zeigt sich insbesondere an der Pflege der verschiedenen Parks, der Kinderspielplätze und vielen anderen Grünanlagen.

Wir wollen nicht nur Kindern schöne, begrünte Spielplätze bieten, sondern für alle Erholungssuchenden ein Umfeld gestalten, das einen hohen Naherholungswert aufweist. Denn gerade das unmittelbare Lebensumfeld, das letztendlich auch für unsere Gesundheit wichtig ist, stellt einen großen Mehrwert dar.

Der Klimawandel und andere Umstände haben auch hier dazu geführt, dass ein Umdenken stattfinden muss.

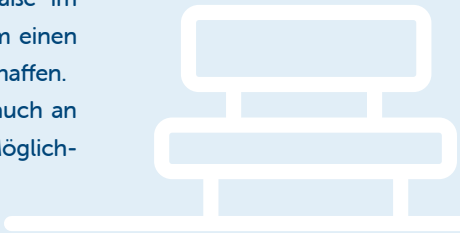
© Halfpoint | adobestock.com

SCHAFFEN WIR GEMEINSAM EINEN ORT DER BEGEGNUNG!

2. LEBENDIGER ORTSKERN

- **Umsetzung Projekt „Grüne Lunge", klimafitte Gestaltung der Schmatzergründe**
- **Stärkung des Zentrums mit neuen Treffpunkten**
- **Ausbau der Gastronomie**
- **Erhaltung der Nahversorgung**

Das Herz unserer Gemeinde ist der zentral gelegene Ortskern mit seinen Geschäften und dem Enzo-Platz samt der angrenzenden Freifläche. Nach Fertigstellung der Musikschule sind wir bereit, die nächste große Herausforderung anzunehmen: die Neugestaltung des Enzo-Platzes mit der Einbindung der dahinterliegenden Grünfläche. Hier soll ein zentraler Ort des Zusammentreffens geschaffen werden, der aber auch Verweilmöglichkeiten ohne Konsumzwang bieten soll. Ziel ist daher, dem Ortskern eine entsprechende Funktion zu geben. Auch ist die Attraktivierung der Geschäftslokale entlang der Bundesstraße im Ortszentrum ein wichtiges Thema, um einen zusätzlichen Anreiz zum Besuch zu schaffen. Gerade in dieser Frage liegt es aber auch an jedem einzelnen, die angebotenen Möglichkeiten zu nutzen.



ZUKUNFTSCHANCEN ERGREIFEN

3. GRÜNE ENERGIEN & SAUBERE UMWELT

- **Förderung von erneuerbaren Energien**
- **klimafreundliche Wärmeversorgung**
- **Umweltprojekte**
- **Baumschutz im öffentlichen Bereich**

Die ÖVP Langenzersdorf setzt sich für eine nachhaltige und klimafreundliche Zukunft ein, um die Auswirkungen des Klimawandels zu reduzieren und die Lebensqualität der Langenzersdorfer:innen langfristig zu sichern.

Im Fokus stehen Projekte zur Förderung erneuerbarer Energien wie der Ausbau von Photovoltaikanlagen und die Gründung einer Energiegemeinschaft. Diese Initiativen bieten Bürger:innen die Möglichkeit, kostengünstigeren, lokal produzierten Sonnenstrom zu nutzen.

Ein weiteres zentrales Vorhaben ist die Entwicklung eines Fernwärmeprojekts, um insbesondere im Ortszentrum eine umweltfreundliche Wärmeversorgung sicherzustellen.
Zusätzlich soll das Wertstoffzentrum modernisiert und erweitert werden, um die Grundlage für eine moderne Kreislaufwirtschaft zu schaffen.

Mit einem nachhaltigen Energie- und Klimaaktionsplan (OwnYour SECAP) sowie gezielten Klimaanpassungsmaßnahmen – wie der Gestaltung klimafreundlicher Plätze und der Pflanzung neuer Bäume – wird Langenzersdorf die CO_2-Bilanz verbessern und gleichzeitig die Lebensqualität auch bei extremen Wetterbedingungen wie Hitzewellen erhöhen.

SICHER UND GUT UNTERWEGS!

4. SMART MOBIL

- **attraktive und sichere Straßenräume**
- **moderne Fuß- und Radwege**
- **Fußverkehrskonzept**
- **klimafreundliche Mobilität im Ort (z.B. Emil, NextBike...)**

Das Straßennetz in Langenzersdorf weist eine Gesamtlänge von knapp 70 km auf Die Betreuung der Anlagen, zu denen nicht nur Fahrbahn, Radwege und Gehsteige gehören, sondern auch die Einbauten wie Kanal, Wasser, Strom, Gas etc. ist mit hohem finanziellen Aufwand verbunden. Einiges ist bereits geschehen. Die Verbindung der Radwege zwischen der Bundesstraße im Bereich der Post und der Schulstraße konnte fertiggestellt werden. Mit sicherheitstechnischen Verbesserungen wurde auch das Kreuzungsplateau der Schulstraße mit der Klosterneuburger Straße angehoben, um bei den Fußgänger-Querungen die Geschwindigkeit der PKW zu verringern.

Verschiedene Projekte und Maßnahmen dienen auch dazu, die sanfte Mobilität zu fördern. Insbesondere die Zentren und Geschäfte im Ort selbst sowie die Kinderbetreuungseinrichtungen müssen gefahrlos nicht nur von den jüngsten Verkehrsteilnehmer:innen, den Kindern, erreicht werden können.
Von Sicherheitsmassnahmen im Straßenverkehr profitieren wir alle; gleich ob wir zu Fuß, mit dem Rad oder einem anderen Verkehrsmittel unterwegs sind.

BETREUUNG & BILDUNG FÜR JUNG & ALT

5. GENERATIONEN UND BILDUNG

- **Unterstützende Angebote für Kinder & Jugendliche**
- **Rezertifizierung familienfreundliche Gemeinde**
- **Moderne Kindergärten und Schulen**
- **Zukunftsvision Tagesstätte für Senioren**

Mit unseren insgesamt sechs Schulen und Kindergärten sichern wir Bildung und Betreuung von mehr als 1.000 Schüler:innen und Kindergartenkindern in Langenzersdorf. Um unser modernes Betreuungsangebot ab dem ersten Lebensjahr weiter zu stärken und die große Nachfrage zu decken, wollen wir den Kindergarten II in der Alleestraße sowie den KIGA mini um zusätzliche Betreuungsplätze erweitern.

Im Rahmen des Rezertifizierungsprozesses zur familienfreundlichen- und kinderfreundlichen Gemeinde konnten darüber hinaus noch zahlreiche Maßnahmen zur Weiterentwicklung und Stärkung des Angebotes für Kinder und Jugendliche, wie z.B. die Stärkung der politischen Bildung durch ein Jugendparlament, eine Graffitiwand für die Jugend, Schulungen zum Umgang mit einem Defibrillator, ein zusätzlicher Treffpunkt für die Jugend und vieles mehr bereits beschlossen werden.

Eine Tagesstätte für Senioren als Zukunftsvision soll tagsüber Betreuung und soziale Aktivitäten bieten, während die Senioren weiterhin zu Hause leben können und die Angehörigen entlastet werden.

GESUND & VITAL DURCH BEWEGUNG UND BETREUUNG

6. KULTUR, SPORT UND ERHOLUNG

- **Vielfältige Kulturangebote**
- **Aktives Vereinsleben**
- **Attraktives Freizeitangebot**
- **Sportlichkeit fördern, für Jung und Alt**

Mit knapp 10.000 Einwohner:innen ist Langenzersdorf die viertgrößte Gemeinde im Bezirk Korneuburg. Unser Kulturangebot wollen wir in den nächsten Jahren um unterschiedliche Programme erweitern, um möglichst viele Interessensgruppen anzusprechen.

Dabei wird die Gemeinde durch das aktive Vereinsleben unterstützt. Die Vereine werden wir auch in Zukunft fördern und unterstützen, damit diese weiterhin ihren Beitrag zum gesellschaftlichen Leben in Langenzersdorf leisten können.

Nicht nur Vereine, sondern vor allem Einzelpersonen und Institutionen sorgen für eine ausgewogene Freizeitgestaltung, auch im sportlichen Bereich. Es liegt an jedem einzelnen, diese Angebote zu nutzen.

Durch die Website der Marktgemeinde Langenzersdorf sowie die sozialen Medien ist eine Vernetzung der unterschiedlichen Personen und Bereiche gewährleistet. Letztlich unterstützt dieser Prozess jeden einzelnen, um „jung“ zu bleiben!

TREFFPUNKT FÜR ALLE GENERATIONEN

© Pixelstock | adobestock.com

7. GESUNDHEIT UND SOZIALES STÄRKEN

- **Ausbau der Gesundheitsversorgung und der sozialen Dienste**
- **Vision Primärversorgungszentrum Langenzersdorf**
- **Tut Gut – Gesundes Langenzersdorf**
- **Ausbau des Defibrilatorennetzes im Ort**
- **Soziales Umfeld stärken, durch Toleranz, Partizipation und Inklusion**

Um unser Langenzersdorf auch weiterhin lebenswert zu erhalten, sind wir gefordert, die Versorgung durch Ärzt:innen und das Betreuungsangebot zu maximieren. Im Arbeitskreis "Tut gut" hatten wir bereits ein Vernetzungstreffen mit unseren Ärzt:innen und Therapeut:innen. Die ärztliche Versorgung ist uns ein Herzensanliegen! Ein Primärversorgungszentrum bzw. zumindest eine Vernetzung aller Ärzt:innen ist eine Herausforderung, die wir in den nächsten Jahren meistern müssen.
Aber nicht nur die ärztliche Versorgung rückt in den Vordergrund, wir müssen auch Körper und Geist regelmäßig fordern, um so lang wie möglich ein selbständiges Leben führen zu können! Alle Langenzersdorfer:innen müssen im Notfall bestmöglich unterstützt werden! Dazu gehört auch, das bereits angefangene Defibrillatorennetz im Ort auszubauen. Einen Standortplan wird es in absehbarer Kürze geben.

Jeder möchte so lang wie möglich in seinen eigenen vier Wänden wohnen bzw. betreut werden. Wir werden dabei gerne unterstützen und sehen es als unsere Aufgabe, eine Tagesbetreuung für Senioren einzurichten. Im Akutfall steht bereits jetzt eine ACN (Acute Community Nurse), die unter der Notrufnummer 144 zu erreichen ist, zur Verfügung.

UNSER TEAM FÜR LANGENZERSDORF

8. GEMEINSAM EIN LANGENZERSDORF

- **Stärkung der Bürgerbeteiligung & Partizipation**
- **Moderne, effiziente Verwaltung durch digitale Lösungen**
- **Neue, übersichtlichere Website**
- **Rasche Information über Gem2Go und Cities (Apps für mobile Nutzungen)**
- **Förderung des Ehrenamts**
- **Lokale Sicherheit durch Feuerwehr und Polizei**

Wir wollen Langenzersdorf gemeinsam in eine positive Zukunft führen; geprägt von Respekt, Transparenz und einer starken Kultur des Miteinanders. Die Herausforderungen, vor denen wir stehen, erfordern innovative Lösungen und eine lebendige Gemeinschaft. Mit einer offenen Informationspolitik binden wir alle Langenzersdorfer:innen aktiv ein und fördern eine Gesellschaft, die auf Zusammenhalt und gegenseitigem Vertrauen aufbaut.

Von zentraler Bedeutung sind dabei:

– **Die Öffentlichkeit**: Wir hören auf alle – Bürger:innen, Unternehmen, Vereine und ehrenamtlich Tätige. Ob laut oder leise, jede Meinung zählt und wird gehört.
– **Die Politik**: Ohne Parteizwang und Ideologien setzen wir uns sachlich und entschlossen für die Anliegen unserer Gemeinde ein – stets im Dienst der Gemeinschaft.
– **Die Verwaltung**: Unsere starke Verwaltung zeichnet sich durch digitale Innovationen aus. Bürgernah, barrierefrei und persönlich ansprechbar für alle Anliegen.

26.1.

Bürgermeister-Team
Andreas Arbesser

GEMEINSAM
EIN
LANGENZERSDORF!

Impressum:
Medieninhaber ÖVP-Gemeindeparteileitung,
Postfach 38, 2103 Langenzersdorf;
Bildnachweis (wenn nicht anders angegeben): Reinhard Podolsky
Konzeption, Gestaltung, Druck:
mediadesign Podolsky & Partner GmbH, 3730 Burgschleinitz
Auflage: 5.000 Stück

langenzersdorf.vpnoe.at